



**Bischof Rainer Sommer besuchte am Sonntag, den 21. August 2016, die Gemeinde Herzogenrath-Kohlscheid. Seiner Predigt im Gottesdienst legte er das Wort aus Psalm 118,25 zugrunde: „O Herr hilf! O Herr, lass wohlgelingen.“**

„Ja, musst du denn jeden Sonntag in die Kirche gehen?“ Diese Frage, die ihm kürzlich selbst gestellt worden war, richtete der Bischof zu Beginn an die versammelten Gläubigen. „Ja, muss ich!“, so habe er geantwortet, und mittwochs auch, weil er das Bedürfnis nach Gottes Wort und seiner Nähe verspüre und diese in der Gemeinschaft erleben könne.

Bischof Sommer führte aus, dass der 118. Psalm von Lob und Dank für Gottes Macht und Werke berichte, das Wort für diesen Gottesdienst aber die Bitte um Gottes Hilfe und das Ringen um seinen Segen beinhalte. Alles, was man habe, sei ein Geschenk Gottes und der Heilige Geist vertrete die Menschen vor Gott. Seine Güte, Liebe und Geduld seien unendlich groß. Ferner dürfe man ihn um alles bitten, sollte aber sorgfältig prüfen, für was man bete. Besonders wichtig sei, seine Hilfe zu bekennen, indem man Gutes tue und seinen Segen weitergebe.

**22. August 2016**

Text: MGA

Fotos: nak-nrw.de

